

DARC e.V. Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 23/2010, 23. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 10. Mai 2010, 17:30 UTC)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z. B. [X]; lediglich für die Schrifffassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 23 des Deutschen Amateur-Radio-Club für die 23. Kalenderwoche 2010. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- ARRL bestätigt: DAØHQ steht höchste Endpunktzahl zu
 - Relais-Listen der Distrikte Niedersachsen und Nordsee
 - Webseite mit über 600 Tonaufzeichnungen aus dem All
 - Zwei Ballonstarts und Kids Day am 19. Juni
 - Aktuelle Informationen zur HAM RADIO
 - Kinder- und Jugendcamp im Ferienpark Plauer See
 - Ankündigung: Komplettabschaltung des DARC-Internetcampus
 - Operator für DL6ØDARC gesucht
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

ARRL bestätigt: DAØHQ steht höchste Endpunktzahl zu

Der amerikanische Amateurfunkverband ARRL hat in einem Statement seines Award Committees den Einspruch des spanischen Amateurfunkverbandes URE gegen die Auswertung der IARU KW-Weltmeisterschaft 2009 zurückgewiesen und nochmals festgestellt, dass DAØHQ die höchste Endpunktzahl erreicht hat. Weiterhin schreibt die ARRL, dass die URE-HQ-Station AO8HQ – obwohl QSO-mäßig auf Position 17 – auf den Weltsieg gehofft hatte. Taktisch wählte man dazu einen Standort in Afrika, sodass ein Großteil der QSOs mit AO8HQ, inklusive der Verbindungen zum spanischen Festland, fünf Punkte wert gewesen sind. Aus sportlicher Sicht sieht die ARRL hier einen Vergleich wörtlich zwischen „Äpfeln und Birnen“, weshalb im Endeffekt beschlossen wurde, dass es nur noch Kontinentsieger gibt. Die ARRL denkt darüber nach, in der Zukunft HQ-Stationen gar nicht mehr zu werten. Entsprechende Regeldiskussionen über diesen Entschluss laufen jedoch gerade erst an. Der DARC gibt sich zumindest optimistisch, dass es weiterhin eine HQ-Wertung geben wird. Der vollständige Text der ARRL-Stellungnahme ist im Internet veröffentlicht [1].

Relais-Listen der Distrikte Niedersachsen und Nordsee

Zur Sommerferiensaison werden ab Mitte Juni aktualisierte Relais-Listen der Distrikte Niedersachsen und Nordsee auf deren jeweiligen Internetseiten veröffentlicht. Die Aktion dient der Unterstützung von Urlaubern.

Webseite mit über 600 Tonaufzeichnungen aus dem All

Als Teil seiner den Themen Amateurfunk und Astronomie gewidmeten Webseite [2] hat deren Betreiber Matthias Bopp, DD1US, eine Sammlung von Tönen und Klängen aus dem All aufgebaut. Sie enthält mittlerweile mehr als 600 Aufzeichnungen diverser Signale. Die meisten Signale stammen von Amateurfunksatelliten und -missionen, die Sammlung ist

aber nicht darauf beschränkt. OM Matthias freut sich über rege Nutzung, Feedback und vor allem über die Zusendung zusätzlicher Tonaufzeichnungen als Ergänzung der Sammlung.

Zwei Ballonstarts und Kids Day am 19. Juni

Für den 19. Juni sind unabhängig voneinander zwei Ballonstarts mit Amateurfunknutzlast vorgesehen. Zeitgleich veranstaltet der amerikanische Amateurfunkverband ARRL und der Boring Amateur Radio Club den Kids Day.

Im österreichischen Graz-Waltendorf, Locator JN77RB, startet zwischen 08:00 und 09:00 UTC ein Ballon mit einem Transponder. Letzterer wurde zunächst für Satelliten-Betrieb entworfen. Die Benutzer werden daher gebeten, zuerst die Bake abzuhören und dann die Leistung soweit zu reduzieren, dass ihr Signal vom Transponder weniger als 10 dB über dem Bakensignal liegt. Der Uplink liegt im Bereich von 435,035 bis 435,065 MHz LSB/CW, der Downlink geht von 145,935 bis 145,965 MHz USB/CW. Die Bake kann man auf 145,924 MHz in CW hören. Gelingt der Start im geplanten Zeitfenster, wird ein Erde-Ballon-Satellit-Erde-Experiment über den chinesischen Satellit HO-68 ab etwa 09:41 UTC mit einem Übertragungsband von 145,925 bis 145,975 MHz denkbar. Es besteht daher die Möglichkeit, dass die Aussendungen des Transponders von HO-68 ins Band 435,715 bis 435,765 MHz übertragen werden. Der Downlink wäre dann in LSB, mit der kombinierten Dopplerverschiebung von Up- und Downlink. Alternativer Starttermin wäre am Folgetag mit dem HO-68-Durchgang um 09:24 UTC.

Zwischen 10 und 12 Uhr MESZ startet der OV Celle (H05) einen Ballon vom Sportplatz des Schulzentrums Burgstraße in Celle mit dem Rufzeichen DFØAIS – zeitgleich zum 30. Tag der Niedersachsen vom 18. bis 20. Juni in Celle. Eine Sprachausgabe auf 145,200 MHz wird kontinuierlich die Flugdaten und Sensorinformationen übertragen. Die Positionsdaten werden in APRS auf 144,800 MHz ebenfalls zu empfangen sein. Während der Startphase wird es bis in ca. 2 bis 3 km Höhe ATV-Livebilder auf 13 cm zu sehen geben. Empfangsberichte sind per E-Mail willkommen [3]. Einweisung für Besuche vor Ort über das Celler Relais DBØCEL auf 439,275 MHz.

Aufgrund der Flughöhe beider Projekte bis zu 30 km, sind entsprechende Reichweiten zu erwarten.

Gleichfalls am 19. Juni ist der Kids Day, bei dem Kinder unter Aufsicht Funkbetrieb machen. DLØDPM im Museum für Kommunikation in Frankfurt am Main und DLØFHP im Funkhistorischen Museum im Hessenpark in Neu-Anspach bieten eine Funkbrücke für Kinder von 13 bis 18 Uhr an. Der Funkverkehr soll über 144,725 MHz direkt, via DBØHTV auf 145,750 MHz und über DBØFT auf 438,750 MHz stattfinden.

Aktuelle Informationen zur HAM RADIO

Für das diesjährige HAM CAMP auf der HAM RADIO sind nach Aufstockung der Zelte aktuell noch zehn Plätze frei. Information und Anmeldung sind über das Internet möglich [4].

Anton J. Kuchelmeister, DK5TL, hat eine nach den Standnummern sortierte Liste der Aussteller auf der HAM RADIO erstellt. Die PDF-Datei mit Stand 6. Juni stellt er auf seiner Webseite zur Verfügung [5]

Kinder- und Jugendcamp im Ferienpark Plauer See

Die Distrikte Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern veranstalten vom 11. bis 18. Juli ein Kinder- und Jugendcamp im Ferienpark Plauer See. Die Unterbringung erfolgt in Zelten. Die Campingausrüstung kann einerseits durch den Distrikt Hamburg (E) bereit gestellt werden, jedoch können einzelne Teilnehmer ihr Zelt und Zubehör auch selbst mitbringen.

Die Veranstalter wissen von einigen Mädchen und Jungen um deren Interesse am Amateurfunk. Ein vorrangig für Schüler angebotenes Seminar soll auf einen möglichen Amateurfunklehrgang vorbereiten. Für ein bis zwei Teilnehmer aus Thüringen oder aus Brandenburg bietet sich sogar eine Mitfahrgelegenheit. Interessenten werden bis zum 30. Juni um Anmeldung bei Steffen Becker, DC1TBS, oder Edeltraud Wilck, DL1SYL, gebeten [6]. Weitere Informationen im Internet [7].

Ankündigung: Komplettabschaltung des DARC-Internetcampus

Am 16. Juni zieht die Hardware des DARC-Servers beim Provider in neue Räumlichkeiten um. Dazu wird der komplette Rechner-Campus abgeschaltet und in einem neuen Rechenzentrum wieder aufgebaut. Diese geplante Aktion geschieht innerhalb von Umbaumaßnahmen beim Provider, der die Infrastruktur seines Rechenzentrums ausbaut und optimiert. Weitere Informationen werden zeitnah auf der DARC-Webseite veröffentlicht [8].

Operator für DL6ØDARC gesucht

Für das Sonderrufzeichen DL6ØDARC werden noch Operator gesucht. Das Rufzeichen ist in der Zeit vom 13.-19. Juni noch frei für Aktivierungen. Interessenten melden sich bei Renate Stackebrandt in der DARC-Geschäftsstelle unter Tel. 0561-9498826.

Aktuelle Conteste

12. Juni: Funkertag QSO Party, DRCG Long Distance Contest (Teil 1), VFDB Contest (Teil 3 und 4), Hessen Contest und BARTG RTTY Spring 75

13. Juni: DRCG Long Distance Contest (Teil 2 und 3) und Hessen Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 6/10 auf S. 440. Die Ausschreibung zur Funkertag-QSO-Party am 12. Juni hat der DARC auf einer eigenen Webseite zusammengestellt [9].

Vom 19. bis 27. Juni findet der zweite weltweite D-Star-Contest statt. Das Wettbewerbsende fällt mit der Amateurfunkmesse HAM RADIO zusammen. Jedes eingesandte Log kann einen Preis gewinnen. Die vollständigen Ausschreibungsbedingungen sind im Internet veröffentlicht [10].

Der Funkwetterbericht vom 9. Juni, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 2. bis 8. Juni: Das Beste am Funkwetter der vergangenen sieben Tage waren exzellente sporadische E-Schichten, die selbst auf 2 m Verbindungen weit über 2000 km ermöglichten. Auf den Kurzwellenbändern fanden wir nur durchschnittliche DX-Bedingungen vor, dafür aber gute Short-skip-Möglichkeiten auf allen oberen HF-Bändern. Mit 100 W gelangen problemlos nach 21:00 UTC Neunband-QSOs zwischen Deutschland und England. 20 und 30 m waren – wie in der Woche zuvor – die Allroundbänder. Während des Feldtages konnte man die Empfindlichkeit der Kurzwellenausbreitung bezüglich des geomagnetischen Feldes studieren. Während süddeutsche Stationen auf 15 m QSOs mit Nordamerika tätigten, war das in Norddeutschland nicht oder nur kurzzeitig möglich. Die Sonnentätigkeit war sehr gering bei Fluxwerten zwischen 68 und 75. Das Erdmagnetfeld war an allen Tagen leicht bis mäßig gestört. Der Sonnenfleck 1076, mit dem wir DL6MHW ehren, begleitete uns an allen Tagen des Berichtszeitraumes. Am 6. Juni besuchte uns kurzzeitig DL7TZ als Sonnenfleck 1077, aber das schien nur in einer QRL-Pause gewesen zu sein. Am 8. Juni erschien DL8EH, alias Sonnenfleck 1078. Er hat mittlerweile C-Flare-Potenzial.

Vorhersage bis zum 16. Juni:

Wir erwarten vergleichbare Ausbreitungsbedingungen, wobei sporadische E-Schichten und Regenscatter die Highlights sein werden. Auf Kurzwelle sind bei einigermaßen ungestörter Geomagnetik morgens die Bänder 20 und 30 m in den Südpazifik offen. Laute Sporadic-E-Signale sind jeden Nachmittag und Abend auf allen Bändern zwischen 20 und 6 m anzutreffen. 6 m ist oft nach Sonnenaufgang in Richtung Asien offen.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:28; Melbourne/Ostaustralien 21:30; Perth/Westaustralien 23:12; Singapur/Republik Singapur 22:57; Tokio/Japan 19:24; Honolulu/Hawaii 15:48; Anchorage/Alaska 12:22; Johannesburg/Südafrika 04:50; San Francisco/Kalifornien 12:47; Stanley/Falklandinseln 11:59; Berlin/Deutschland 02:44.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:25; San Francisco/Kalifornien 03:31; Sao Paulo/Brasilien 20:27; Stanley/Falklandinseln 19:53; Honolulu/Hawaii 05:12; Anchorage/Alaska 07:29; Johannesburg/Südafrika 15:23; Auckland/Neuseeland 05:10; Berlin/Deutschland 19:26.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an *redaktion@darcverlag.de*. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://kx9x.wordpress.com/2010/06/08/arrl-statement-on-2009-iaru-hf-championships/>

[2] <http://www.dd1us.de>

[3] ballon@darc-celle.de

[4] hamcamp@darc.de, <http://www.hamcamp.de>

[5] http://www.mydarc.de/DK5TL/HAMRADIO2010_Aussteller-sortiert-nachStandnummern-plusHallenplanA1.pdf

[6] Steffen Becker, DC1TBS, Rohrbruch 1, 17192 Lansen-Schönau, OT Lansen, Tel. 0160-97961774, dc1tbs@live.de; Edeltraud Wilck, DL1SYL, Fischerstr. 2, 19395 Plau am See, dl1syl@darc.de

[7] <http://www.mydarc.de/dl0pas>

[8] <http://www.darc.de/mitglieder/referate/it-services/>

[9] <http://www.darc.de/mitglieder/funkpraxis/funkertag-2010/>

[10] <http://www.icom.co.jp/d-starsite/contestworld/rule.html>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>